

II-8937 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 44671J

1989 -11- 09

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Guggenberger, Dr. Müller, Weinberger, Strobl
und Genossen
an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend Verwendung von Mikrowellenherden

Im Zusammenhang mit Mikrowellenherden gehen immer wieder Meldungen durch die Medien, die die Verwendung dieses Haushaltsgerätes problematisch erscheinen lassen. Insbesondere das ORF-Konsumentenmagazin "help" hat sich mehrmals kritisch mit dem Einsatz der Mikrowelle im Haushalt auseinandergesetzt.

Vor kurzem wurde auch in Österreich die Empfehlung des britischen Verbraucherverbandes bekannt, auf den Genuß von im Mikrowellenherd aufgewärmten Fertigmens zu verzichten, da allfällige, im Nahrungsgut vorhandene Bakterienkeime die Erwärmung durch die Mikrowelle überleben könnten.

Über diese Bedenken hygienischer Natur hinaus wird gelegentlich vermutet, die Zellstruktur mikrowellenbestrahlter Lebensmittel würde Veränderungen mit negativen Folgeerscheinungen unterworfen sein.

Nicht zuletzt wird der Verdacht geäußert, daß insbesondere bei in Kantinen, Restaurants und dgl. installierten Geräten durch mangelhafte Wartung Leckstrahlung nach außen dringt, die zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen des menschlichen Organismus führt.

Da auch in Österreich der Verkauf von Mikrowellenherden zum Hoffungsmarkt auf dem Haushaltsgerätesektor geworden ist, halten es die unterzeichneten Abgeordneten für notwendig, daß sich das für Konsumentenschutz zuständige Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie ernsthaft mit diesen Fragen auseinandersetzt. Sie richten daher an die Frau Bundesminister nachfolgende

- 2 -

A n f r a g e n :

1. Liegen Ihrem Ressort Ergebnisse von inländischen bzw. ausländischen Studien vor, die die Verwendung von Mikrowellenherden problematisch erscheinen lassen ?
2. Wenn ja, worin liegt die Fragwürdigkeit dieser Haushaltsgeräte ?
3. Wenn nein, sind Sie bereit, eine Studie in Auftrag zu geben, in der die in der Präambel unserer Anfrage aufgeworfenen Fragen wissenschaftlich geklärt werden ?
4. Halten Sie als das für den Konsumentenschutz zuständige Mitglied der Bundesregierung nach Ihrem derzeitigen Wissensstand die Verwendung von Mikrowellenherden im Haushalt für absolut unbedenklich ?